

Zusammenhang zwischen Kampf um Frieden und gesellschaftlichen Fortschritt tiefer zu verstehen, wird sie einen noch bedeutsameren Beitrag bei der Erziehung der Werktätigen im Geiste des sozialistischen Patriotismus und proletarischen Internationalismus leisten. Eingeschlossen in diese Aufgabe ist die noch tiefgründigere Darstellung der ganzen Labilität und Fäulnis des Kapitalismus, seines geistigen und moralischen Verfalls, seiner historischen Überlebtheit und Menschenfeindlichkeit. Die geistige Überlegenheit unserer Weltanschauung, die Tatsachen unseres Lebens, die Werte des Sozialismus, wie Freiheit, Demokratie und Menschlichkeit, sollten für die URANIA ein ständig neu zu erschließender Quell für die streitbare und parteiliche Auseinandersetzung mit allen unwissenschaftlichen, bürgerlichen und revisionistischen Anschauungen, mit allen Erscheinungsformen des Antikommunismus und Antisowjetismus sein.

Im Einklang mit den höheren Ansprüchen an die populärwissenschaftliche Arbeit gilt es, das Betätigungsfeld der URANIA unter allen Werktätigen zu erweitern und noch differenzierter in den verschiedenen Klassen und Schichten tätig zu sein.

Das Zentralkomitee der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands, das den Beratungen und Ergebnissen Ihres VI. Kongresses große Beachtung beimißt, ist davon überzeugt, daß von ihm bedeutende Impulse zur weiteren Entwicklung der populärwissenschaftlichen Propaganda ausgehen, die der Verwirklichung der Beschlüsse des IX. Parteitages dienen.

Mit sozialistischem Gruß

*Zentralkomitee  
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

Berlin, den 24. Juni 1976

**Gemeinsames Kommuniqué  
über den offiziellen Besuch einer Partei- und Regierungsdelegation  
der Deutschen Demokratischen Republik  
in der Volksrepublik Angola**

Auf Einladung des Zentralkomitees der Volksbewegung für die Befreiung Angolas (MPLA) und der Regierung der Volksrepublik Angola weilte vom 22. Juni bis 26. Juni 1976 eine Partei- und Regierungsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik unter Leitung von Günther Kleiber, Kandidat des Politbüros des Zentralkomitees der SED, Stellvertreter des Vorsitzenden des